

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Alt-Mölln am 03.05.2017
im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 3, 23881 Alt-Mölln

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 22:06 Uhr

Anwesend: 10

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 11

a) Stimmberechtigte

Bemerkungen:

1. Bgm. Burmester, Ina (Vorsitzende)
2. GV. Brüggmann, Björn
3. GV. Busekist, Joachim
4. GV Diestel, Horst
5. GV Geisler, Bernd
6. GV Graumann, Wolfgang
7. GV Johannsen, Björn
8. GV Lichtin, Lena
9. GV Schipplick, Fabian
10. GV Siemers, Hanko fehlt entschuldigt
11. GV Tesche, Detlef

b) nicht Stimmberechtigte

Mareike Siemers, Protokollführerin
Luise Köstel, Auszubildende
Martin Hurst, Amt Breitenfelde
Herr Esling, Ingenieurbüro Esling
Herr Kühl, BSK Planungskontor

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 08.02.2017
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Einwohnerfragestunde
6. Kanalsanierungen 1. BA, hier: Ergebnisse der Ausschreibung und Auftragserteilung
7. Straßenunterhaltung „Zu den Ziegelwiesen“, hier: Auftragsvergabe Ingenieurleistungen
8. Erstellung eines Regenwasserkonzeptes/ Einführung einer Niederschlagsgebühr, hier: weitere Vorgehensweise
9. Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss der 3. Änderung des B-Planes Nr. 6 Gewerbegebiet Stecknitztal
10. Beitritt von der Gemeinde Mölln zum Schulverband Breitenfelde
11. Sachstandsbericht B-Plan 2/I Zu den Ziegelwiesen / Grundsatzbeschluss Gewerbegebiet
12. Sachstandsbericht B-Plan 2/II Am Lausebusch / Im Weiler Park
13. Sachstandsbericht B-Plan 5 südlich der K 27, westlich des Elbe-Lübeck-Kanals
14. Sachstandsbericht B-Plan 6, 3. Änderung des B-Planes Nr. 6 Gewerbegebiet Stecknitztal
15. Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss der 3. Änderung des B-Planes Nr. 6 Gewerbegebiet Stecknitztal
16. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

17. Grundstücksangelegenheiten

18. Personalangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Bürgermeisterin Burmester eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2 Anträge zur Tagesordnung
2.1 – Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

Frau Burmester stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 17 und 18 nichtöffentlich zu behandeln.

2.2 - Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt angepasst:

TOP 9 wird gestrichen, da unter TOP 15 bereits aufgeführt, TOP 14+15 wird in einem TOP (13) behandelt.

Die Tagesordnung verschiebt sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3 Niederschrift der Sitzung vom 08.02.2017

Gegen die Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin

Frau Burmester berichtet über folgende Termine:

8.2. letzte GV-Sitzung

12.2. Flohmarkt der KiTa-Eltern im DGH

14.2. Termin Kreisbauamt bezüglich B-Plan Nr. 6 / 3 Treffen bezüglich der Naturschutzfläche Borstgrasrasen

22.2. 2 Anwohnerversammlung B-Plan Nr. 5 + 6

1.3. Einladung beim Landrat, Kreishaus-Windenergie Landesplanung

3.3. Alt-Möllner Runde

7.3. 10 Jahre Verwaltungsgemeinschaft Stadt Mölln und Amt Breitenfelde, anschließend FW- Vorstandssitzung

11.3. Seniorenkaffee im DGH

21.3. Anwohnerversammlung B-Plan Nr. 2/I + 2/II

22.3. Arbeitssitzung mit Hr. Esling – Kanalsanierung Konzeptarbeit

25.3. Unser sauberes Schleswig-Holstein
28.3. - Firma E3 startet Beweissicherung für erneute Leitungsverlegung zum Umspannwerk
- Ortstermin mit Herrn Esling und Frau Siemers „Zu den Ziegelwiesen“-Straßenbeschaffenheit
1.4 Gemeindeausfahrt „Schmidts Theater“
5.4. Besprechung BSK Hr. Kühl+ BGM betr. B-Pläne
6.4. Besprechung Fr. Tiedemann Stadtverw./ Fr. Siemers, Hr. Ropers + BGM bzgl. Regenwassergebühr
12.4. Kinderfestkomitee- Treffen
15.4. Osterfeier
19.4. Kulturausschuss
25.4. Kinderfestkomitee- Treffen
30.4. Maibaum aufstellen
3.5. heutige GV-Sitzung

TOP

5 **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner erkundigt sich über den Sachstand zum Thema Gewerbegebiet oder Wohnbebauung in der Straße „Zu den Ziegelwiesen“. Nach Ansicht des Einwohners wurde nicht klar und deutlich über die weitere Vorgehensweise in der Anwohnerversammlung informiert. Des Weiteren wird angeregt, zu diversen Versammlungen Protokolle zu fertigen.

TOP

6 **Kanalsanierung 1. BA, hier: Ergebnisse der Ausschreibung und Auftragserteilung**

Frau Burmester erteilt Herrn Esling das Wort.
Herr Esling berichtet anhand einer Vorlage das Submissionsergebnis vom 28.04.17 für die Kanalsanierungen im Bereich „Zu den Ziegelwiesen“. Er gibt bekannt, dass anhand der derzeitigen guten Auftragslage der Firmen die Preise in die Höhe geschossen sind. Gerechnet wurde mit insgesamt 20 % geringeren Angebotspreisen.

Herr Esling schlägt daher vor, den Auftrag an die wirtschaftlich günstigste Firma zu vergeben. Vorab soll es einen Gesprächstermin mit der Firma Priess, Herrn Esling (Ingenieur), Frau Burmester (Bgm.), Herrn Diestel (stellv. Bgm.), sowie Herrn Siemers (Vorsitzender d. Bauausschusses) geben, um über evtl. Kürzungen des Angebotes bzw. Details des Angebotes zu sprechen.

Die Ausschreibung betraf nur die Kanalarbeiten sowie die hierfür erforderlichen Arbeiten an der Straßenoberfläche. Eine evtl. Oberflächenbehandlung oder Komplettbehandlung der Straße „Zu den Ziegelwiesen“ wird separat laufen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, den Auftrag für den 1. Bauabschnitt (1. BA) der Kanalsanierungen im Bereich „Zu den Ziegelwiesen“ und den anliegenden Wohnstraßen an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Priess aus Mölln, zu vergeben. Bevor der Auftrag erteilt wird, vereinbart Herr Esling mit der Firma Priess und der Gemeinde Alt-Mölln (Bgm. u. Vertreter) einen gemeinsamen Abstimmungstermin zu der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

TOP

7

Straßenunterhaltung „Zu den Ziegelwiesen“, hier: Auftragsvergabe Ingenieurleistungen

Frau Burmester informiert, dass für die Straßenunterhaltungsmaßnahme die Ingenieurleistungen vergeben werden müssen. Beginnend mit der Durchführung von Bodenproben.

Die Vorarbeiten sind durch den Ingenieur vorzubereiten und die erforderlichen Maßnahmen zu tätigen. Eine Kostenschätzung ist zur nächsten GV-Sitzung vorzulegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, die Ingenieurleistungen für die Straßenunterhaltungsmaßnahme „Zu den Ziegelwiesen“ an das Ingenieurbüro Esling zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP

8

Erstellung eines Regenwasserkonzeptes/ Einführung einer Niederschlagsgebühr, hier: weitere Vorgehensweise

Allen Gemeindevertretern liegt eine Vorlage vor.

Die Gemeinde Alt-Mölln möchte die Niederschlagswassergebühr einführen.

Nach einem gemeinsamen Termin mit Frau Kathrin Tiedemann vom Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mölln, Herrn Ropers, Bürgermeisterin Burmester und Frau Siemers wurde klar, dass die Einführung der Gebühr mit einem sehr intensiven Arbeitsaufwand verbunden ist.

Frau Tiedemann erklärte, dass die Gemeinde zunächst festlegen müsste, für welchen Bereich die Gebühr erhoben werden kann bzw. muss geprüft werden, auf welchen Grundstücken das Niederschlagswasser überhaupt versickern kann (Bodenuntersuchungen). Erst nach den Überprüfungen kann die Gemeinde festlegen, wie die Eigentümer ihr Regenwasser ableiten sollen. Grundsätzlich ist die Gemeinde für die Regenwasserbeseitigung zuständig. Erst mit einem erarbeiteten Konzept kann die Gemeinde die Regenwasserbeseitigungspflicht auf die Eigentümer per Satzung ganz oder teilweise übertragen.

Aus diesem Grund muss ein Regenwasserkonzept nach § 31a Wasserhaushaltsgesetz (WHG) als erster Schritt umgesetzt werden. In dem Konzept wird aufgeführt, welcher Bereich versickern kann und welcher Bereich an eine Regenwasserleitung anschließen muss. Eine Gebühr kann nur die Eigentümer belasten, die ihr Regenwasser nicht auf

den Grundstücken versickern können, sondern an die Regenwasserleitung angeschlossen haben

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beabsichtigt, ein Regenwasserkonzept durch ein Ingenieurbüro erarbeiten zu lassen. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote über die Erstellung eines Regenwasserkonzeptes einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP

9

Beitritt von der Gemeinde Alt-Mölln zum Schulverband Breitenfelde

Allen Gemeindevertretern liegt eine Vorlage vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, beim Amtsausschuss Breitenfelde den Antrag auf Beitritt zum Schulverband Breitenfelde zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Frau Lichtin erklärt sich als Gemeindevertreterin für die TOP 10 bis 13 befangen, stellt nun als Planerin die Ergebnisse vor und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP

10

Sachstandsbericht B-Plan 2/I Zu den Ziegelwiesen / Grundsatzbeschluss Gewerbegebiet

Herr Kühl und Frau Lichtin berichten über derzeitigen Sachstand.

TOP

11

Sachstandsbericht B-Plan 2/II Am Lausebusch / Im Weiler Park

Die TOP 10 und 11 wurden zusammen behandelt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, die nicht mehr vorhandene Hochspannungsleitung bei der Überplanung der Flächen herausnehmen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Frau Lichtin als Planerin anwesend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Alt-Mölln beschließt, die Fläche des alten

Schleswig-Holstein Netz AG Geländes nun als Gewerbegebiet auszuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0 Frau Lichtin als Planerin anwesend.

**TOP
12**

Sachstandsbericht B-Plan 5 südlich der K 27, westlich des Elbe-Lübeck-Kanals

Herr Kühl berichtet über derzeitigen Sachstand.

Der Eigentümergeinschaft wird schriftlich mitgeteilt, dass sie bis zum 30.06.2017 Zeit hat, ihre Planungen und Wünsche für die Überplanung des Gebietes mitzuteilen, da sie bisher trotz mehreren Gesprächen keine konkreten Angaben gemacht hat.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Frau Lichtin als Planerin anwesend.

**TOP
13**

Sachstandsbericht B-Plan 6, 3. Änderung des B-Planes Nr. 6 Gewerbegebiet Stecknitztal + Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss der 3. Änderung des B-Planes Nr. 6 Gewerbegebiet Stecknitztal

Allen Gemeindevertretern wird eine Vorlage vorgelegt.

Beschluss:

1. Zum bestehenden Bebauungsplan Nr. 6 wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes, für das Gebiet, dass im Anschluss an den B-Plan 5, westlich des Elbe-Lübeck-Kanals und östlich der B 207, an der Erschließungsstraße „Stecknitztal“ liegt, aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

- Der Text Teil B erhält die Festsetzung, dass für Einfahrten Bäume aus der Allee, in Einzelabstimmung mit der Bauaufsicht und der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg, entfernt werden können
- Die grünordnerischen Festsetzungen innerhalb der Baugrundstücke werden gestrichen.
- Die bisher festgesetzten maximalen Firsthöhen (FH max.) von 5,00 m bzw. 8,00 m werden auf eine Firsthöhe von max. 10,00 m erhöht.
- Die in Kraft getretenen Änderungen des B-Planes Nr. 6 werden in diese Planung aufgenommen.

Die übrigen Festsetzungen des Ursprungsplanes bleiben bestehen.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

3. mit der Ausarbeitung der Planentwurfsänderung, mit der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung wird das

Ingenieurbüro BSK, Bau und Stadtplanerkontor aus Mölln beauftragt.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB erfolgt durch Auslegung der Planung. Während der Auslegung kann schriftlich oder zu Protokoll gegeben werden, welche Anregungen und Bedenken vorzutragen sind.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter: 11

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Frau Lichtin als Planerin anwesend.

Aufgrund des § 22 GO war eine Gemeindevertreterin von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP

14

Verschiedenes

Frau Burmester berichtet, dass am 07.05. die Landtagswahl stattfindet.

Frau Burmester schließt den öffentlichen Teil um 21:46 Uhr und eröffnet den nichtöffentlichen Teil.

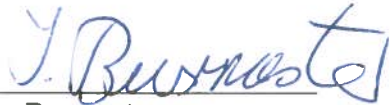
III. Öffentlicher Teil

TOP

17 **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Frau Bürgermeisterin Burmester schließt die Sitzung um 22:06 Uhr.



Ina Burmester
Bürgermeisterin



Mareike Siemers
Protokollführerin